Protokoll 11. AStA Sitzung, am 16.06.09

Anwesend: Friedrich-Alexander Rem, Timo Kreutz, Andreas Kuhn, Rebecca Schmitt, Julia Aron, Olga Engelmann, Miriam Seif, Lisa Ehl, Marzena Chilewski (ab 13.10h).

Sitzungsleitung: Timo Kreutz

Protokollantin: Olga Engelmann

Sitzungsbeginn: 13:00h
Sitzungsende: 14:45h

Tagesordnungspunkte:
TOP 1: Organisatorisches
TOP 2: Kurzer Tätigkeitsbericht der einzelnen Referate
TOP 3: Villa- Inventar
TOP 4: Villa- Party
TOP 5: Sonstiges

TOP 1:

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Verabschiedung der letzten Protokolle:
  + 5. Protokoll vom 29.04.09, unter Vorbehalt der besprochenen Änderungen:
    Dafür: 6
    Dagegen: 0
    Enthaltungen: 1

  Anmerkung: Marzena Chilewski ab 13:10h

  + 7. Protokoll vom 12.05.09
    Dafür: 7
    Dagegen: 0
    Enthaltungen: 1
  + 9. Protokoll vom 03.06.09
    Dafür: 7
    Dagegen: 0
    Enthaltungen: 1
- Alle ProtokollantInnen werden erinnert die letzten Protokolle korrigiert und vollzählig im Protokoll- Ordner im AStA- Büro einzuheften, sowie in digitaler Form an Olga zu verschicken.

TOP 2:

- Julia (HoPo) berichtet, dass die Ausgabe der Informationsflyer zum Thema Bildungsstreik 2009, in der gestrigen Mittagspause auf den Standorten Oberwerth und Karthause, erfolgreich war.
  Ausführliche Informationen findet man im Internet unter www.bildungsstreik-koblenz.tk bzw. www.bildungsstreik2009.de.

- Miriam (Gleichstellung) erinnert an den Vortrag des autonomen Frauenreferats und SOLWODI e.v. zum Thema Menschenhandel und Zwangsprostitution am Mittwoch (17.Juni) um 19h in der KHG Koblenz.
- Lisa (Kultur) berichtet, dass die Finissage der Ausstellung „Schmetterlingskampf“ von Isabell Hoffmann in der Villa gut verlaufen ist. Diese wurde von etwa 20 Personen besucht.
- Andreas (Politische Bildung) berichtet, dass in Koblenz über „Pro Familia“ eine Prostitutionsberatungsstelle eröffnet. Da auch in Koblenz Prostitution zahlreicher geworden ist, sollte im Falle eines Beratungsbedarfs eine Anlaufstelle bekannt sein.

TOP 3:

- Andreas bedauert, dass durch seine Äußerung bezüglich der Organisation der Villa Party und dem Räumungsverkauf *(*9. AStA Sitzung) Missverständnisse entstanden sind, infolgedessen Rolf Knieper sich von der Organisation zurückgezogen hat. Er wollte damit ursprünglich ein stärkeres Engagement/ Eingreifen des AStA erreichen. In dem Kontext erinnert Lisa an den Beschluss der letzten Sitzung, in dem eine Zusammenarbeit zwischen Rolf und dem Kulturreferat zur Durchführung der Party und des Verkaufs festgelegt wurde. Dabei wurde eine Liste des Inventars mit Preisen erarbeitet.
  Es soll zunächst die Situation der neuen Räumlichkeiten auf der Karthause geklärt werden, um beschließen zu können, welche Dinge in der Hand des AStA bleiben können. Ein Besichtigungstermin der neuen Räume findet mit Rolf am kommenden Freitag (19.Juni) um 13h auf der Karthause statt.
- Nach Festlegung des zum Verkauf stehenden Inventars der Villa können sich InteressentInnen Objekte vor Ort reservieren und nach dem letzten Öffnungstag abholen. Bereits zu diesem Zeitpunkt ist eine eigenständige starke Nachfrage zu beobachten.
  Lisa betont, dass die Inventar-Liste u.a. besprochen werden muss, damit die Villa MitarbeiterInnen (ver-)handeln und reservieren können.
  Die Liste wird durchgesprochen, Objekte zur Beibehaltung werden mit Vorbehalt gekennzeichnet, bis die besagte Besichtigung der neuen Räumlichkeiten stattfindet.
- Neben den Objekten auf der Verkaufsliste befinden sich noch zahlreiche weitere Kleinigkeiten in der Villa, die Lisa auf einer weiteren Liste festgehalten hat. Nach einer Absprache mit Rolf soll festgelegt werden, wie damit umgegangen wird. Zur Option stehen ein „Flohmarkt“- Verkauf und/oder Ebay Auktionen.
- Andreas erinnert, dass auf dem Dachboden der Villa sich noch Privatsachen (vorwiegend Möbel) einer ehemaligen Studentin befinden. Da diese schon seit etwa vier Jahren dort liegen und niemand mehr Kontakt zu dieser Person hat, diese sogar nicht auf offizielle Kontaktmaßnahmen reagiert, muss über den Verbleib der Dinge entschieden werden.
  Zur Aufbewahrung liegt, wegen der Spontaneität zum damaligen Zeitpunkt, keine schriftliche Vereinbahrung o.Ä. vor.
  Der Sachverhalt über den Verbleib der Villa (Abriss, Weiternutzung) wird bis zur nächsten Sitzung geklärt, sodass ein weiteres Vorgehen festgelegt werden kann. Ein Verkauf wird ausgeschlossen. Bei einer Entsorgung könnte die Person, sollte sie die Dinge wieder haben wollen, Hilfestellung bei dem Erwerb von Ersatz durch den AStA bekommen.

TOP 4:

- Lisa weist darauf hin, dass es noch Lücken im Schichtplan für die Party gibt. Dies soll noch mal auf der nächsten StuPa- Sitzung, über E-Mail Verteiler, Bekannte etc. weitergegeben werden, sodass sich freiwillige HelferInnen noch eintragen können.

TOP 5:

- Julia spricht noch mal den Termin bei der Hochschulleitung am Mittwoch (17. Juni) an. Sie möchte dort im Besonderen die Möglichkeit der persönlichen Vorstellung und der Weitergabe von Kontaktdaten des AStA bei Frau Henzler nutzen. Neben Informationen über die Erstsemester zum WS 2009/2010 soll genaueres über den Umzug auf die Karthause erfragt werden. Dabei soll möglichst geklärt werden, wann und wie dieser die AStA- Räumlichkeiten betrifft.
- Andreas weist nochmals auf den Vortrag „Freier Markt im Freien Fall“ von Robert Kurz am heutigen Abend, um 20h im Haus Metternich, hin.
- Nach Abstimmung mit dem AStA- Kopierladen hält Olga ab sofort ihre Sprechstunde mittwochs, zusammen mit Miriam und Andreas, ab.
- Am kommenden Donnerstag (18.Juni) soll um 10h eine Infoveranstaltung über die Einführung der RFID- Chipkarte stattfinden, zu der auch der AStA eingeladen ist. In Anbetracht der Tatsache, dass die Karte bereits zu einem früheren Zeitpunk von den Studierenden abgelehnt wurde, nun aber doch eingeführt wird, sollte der AStA, trotz Terminschwierigkeiten, an dem Termin teilnehmen und den aktuellen Stand der Dinge erfragen. Kritische Punkte, wie die schrittweise Ausweitung der Karte, Fehlerhaftigkeiten und mögliche Manipulationen werden angesprochen und erörtert.
  Da zu dieser Thematik noch keine „unabhängige“ Infoveranstaltungen stattgefunden haben, soll dies in Zukunft nachgeholt werden.

Nächste Sitzung: 24.06.09 um 17:00h